



von Oliver Baron

US-Börsen

Die US-Börsen dürften wenig verändert in den letzten Handelstag der Woche starten, wie die vorbörslichen Indikationen zeigen. Im Fokus stehen neben den Adobe-Zahlen vom Vorabend auch Wirtschaftsdaten wie der Empire-State-Index.

Konjunktur

In den USA ist der Empire State Manufacturing Index im März auf minus 20,9 Punkte gefallen von minus 2,4 Punkten im Vormonat. Erwartet worden war dagegen lediglich ein Rückgang auf minus 7,0 Punkte. Die US-Importpreise sind im Februar, wie von Experten erwartet, um 0,3 % gestiegen. Im Januar lag der Zuwachs noch bei 0,8 %. In Japan weist der Dienstleistungssektor für Januar einen Zuwachs von 0,3 % aus. Volkswirte hatten mit einem geringeren Plus von 0,1 % gerechnet, nach einem Anstieg von 0,5 % im Vormonat.

Unternehmen

Der Grafiksoftwareanbieter Adobe hat im ersten Quartal einen Umsatzanstieg von 11,2 % auf 5,18 Mrd. USD erreicht. Der Gewinn pro Aktie stieg um knapp 18 % auf 4,48 USD. Damit wurden die Analystenerwartungen, die bei 5,14 Mrd. USD bzw. 4,38 USD lagen, übertroffen. Der Ausblick auf das zweite Quartal fiel indessen schwächer aus als erwartet. Die Fahrdienstanbieter Uber und Lyft wollen ihre Geschäftstätigkeit in der US-Metropole Minneapolis vorübergehend einstellen, nachdem die Stadt eine Anhebung des Mindestlohns für Fahrer von Ride-Hailing-Anbietern auf 15,57 USD pro Stunde beschlossen hat. Die US-Airline United Airlines steht laut einem Bericht der Nachrichtenagentur Bloomberg kurz davor, erstmals Flugzeuge beim europäischen Flugzeugbauer Airbus statt beim US-Flugzeugbauer Boeing zu bestellen. Hintergrund sind die Probleme beim Typ 737 Max 10. Die Boeing-Maschinen könnten durch Flugzeuge des Typs A321neo ersetzt werden.

Wertentwicklung ausgewählter Aktien

Aktie	Kursveränderung	Ereignis
Adobe	-12,18 % auf \$500,95	Quartalszahlen

Performanceangaben beziehen sich auf in den USA notierte Aktien. Quelle: Bloomberg. Stand: 15.03.2024 13:26 Uhr

US-Termine

Termin	Uhrzeit (DE)	Bedeutung
Konsumklima Uni Michigan März (vorläufig)	15:00	Hoch
Commitments of Traders (COT) Report	20:30	Niedrig

Quartalszahlen des Tages

Ausgewählte Quartalszahlen
(keine)

Kennen Sie schon unsere anderen dailys?

daily USdaily FXdaily AKTIENdaily EDELMETALLdaily DAX®daily ÖL

Rückblick:

Der Dow Jones näherte sich gestern in der Eröffnung dem Hoch vom Mittwoch an, drehte aber knapp darunter nach unten ab. Er fiel unter die letzte Ausbruchsmarke bei 38.971 Punkten zurück. Erst im Unterstützungsbereich um 38.756-38.730 Punkte kam es im späten Handel zu Gegenwehr. Am großen Verfalltag wird der Index aktuell wieder nahe am Widerstandsbereich um 38.971 Punkte getaxt.

Charttechnischer Ausblick:

Gelingt dem Dow Jones eine stabile Rückkehr über 38.971 Punkte, besteht doch wieder die Chance auf eine Rally. Der Index könnte dann in Richtung 39.282 Punkte, 39.800 Punkte und vielleicht sogar 40.243 Punkte ansteigen. Sollte er aber unter 38.730 Punkte abfallen, müsste mit Abgängen gen 38.457 oder sogar 38.379 Punkte gerechnet werden.

Intraday Widerstände: 38.971 + 39.201 + 39.282

Intraday Unterstützungen: 38.756 + 38.625 + 38.457



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Dow Jones Index beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der Nasdaq 100 startete gestern mit leichten Gewinnen in den Tag. Dieser positive Start wurde aber sofort abverkauft. Der Index fiel unter seinen Aufwärtstrend seit Oktober 2023 ab und näherte sich der Unterstützungszone um 17.873-17.804 Punkte an.

Charttechnischer Ausblick:

Gelingt dem Dax ein Ausbruch über den kurzfristigen Abwärtstrend, wofür aktuell ein Stundenschlusskurs über 18.091 Punkte die Mindestvoraussetzung ist, dann kann der Index doch noch zu einer Rally an das Allzeithoch ansetzen. Bei einem Ausbruch darüber wäre der Weg in Richtung 19.058 Punkte frei.

Intraday Widerstände: 18.091 + 18.207 + 18.416

Intraday Unterstützungen: 17.873 + 17.804 + 17.665



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Rückblick:

Der S&P 500 fiel nach einem positiven Start gestern unter die Marke bei 5.149 Punkte. Dort pendelte der Index stundenlang seitwärts. Im späten Handel geriet er zunächst noch einmal unter Druck, fiel sogar unter seinen Aufwärtstrend seit Oktober 2023, aber eine Gegenbewegung führte den Index sogar wieder minimal über 5.149 Punkte. Diese Rückkehr wird in den aktuellen Taxen minimal ausgebaut.

Charttechnischer Ausblick:

Sollte der S&P 500 sein gestrige Tagestief bei 5.123 Punkten durchbrechen, würden weitere Abgaben in Richtung 5.092 und 5.048 Punkte drohen. Solange der Index die Marke bei 5.048 Punkte verteidigt, ist er aber übergeordnet noch im Rallymodus. Erst ein Bruch dieser Marke würde Abgaben gen 4.920 und 4.818 Punkte triggern.

Intraday Widerstände: 5.189 + 5.226 + 5.333

Intraday Unterstützungen: 5.123 + 5.092 + 5.048



Entwicklungen in der Vergangenheit sind kein Hinweis für künftige Erträge und der Wert einer Investition in ein Finanzinstrument kann sowohl fallen als auch steigen. Investoren erlangen möglicherweise nicht ihren ursprünglich investierten Betrag zurück. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass sich die dargestellte Wertentwicklung auf eine simulierte frühere Wertentwicklung des Nasdaq 100 beziehen und dass die frühere ebenso wie die simulierte Wertentwicklung kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse ist.

Wichtige rechtliche Hinweise – bitte lesen. Dieser Newsletter von BNP Paribas S.A. – Niederlassung Deutschland ist eine Produktinformation und Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die sich an private und professionelle Kunden in Deutschland und Österreich richtet, wie definiert in § 67 deutsches Wertpapierhandelsgesetz (WpHG) und § 1 Z 35 und 36 österreichisches Wertpapieraufsichtsgesetz 2018 (WAG 2018). Er stellt weder ein Angebot noch eine Beratung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf, Verkauf oder Halten irgendeiner Finanzanlage dar. Ferner handelt es sich nicht um eine Aufforderung, ein solches Angebot zu stellen. Insbesondere stellt dieser Newsletter keine Anlageberatung bzw. Anlageempfehlung dar, weil er die persönlichen Verhältnisse des jeweiligen Anlegers nicht berücksichtigt.

Es handelt sich um eine Werbe- bzw. Marketingmitteilung, die weder den gesetzlichen Anforderungen zur Gewährleistung der Unvoreingenommenheit bzw. der Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen noch dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen unterliegt. Der Erwerb von hierin beschriebenen Finanzinstrumenten bzw. Wertpapieren erfolgt ausschließlich auf Basis der im jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen und den endgültigen Angebotsbedingungen enthaltenen Informationen. Diese Dokumente können in elektronischer Form unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der jeweiligen Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Produkts bzw. der jeweilige Basisprospekt unter www.derivate.bnpparibas.com/service/basisprospekte abgerufen werden. Ebenso erhalten Sie diese Dokumente in deutscher oder englischer Sprache in elektronischer Form per Mail von derivate@bnpparibas.com bzw. in Papierform kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60327 Frankfurt am Main.

Diese Werbe- bzw. Marketingmitteilung ersetzt keine persönliche Beratung. BNP Paribas S.A. rät dringend, vor jeder Anlageentscheidung eine persönliche Beratung in Anspruch zu nehmen. Um potenzielle Risiken und Chancen der Entscheidung, in das Wertpapier zu investieren, vollends zu verstehen wird ausdrücklich empfohlen, den jeweiligen Prospekt nebst etwaigen Nachträgen, die jeweiligen endgültigen Angebotsbedingungen sowie das jeweilige Basisinformationsblatt (KID) gut durchzulesen, bevor Anleger eine Anlageentscheidung treffen. BNP Paribas S.A. (samt Zweigniederlassungen) ist kein Steuerberater und prüft nicht, ob eine Anlageentscheidung für den Kunden steuerlich günstig ist. Die steuerliche Behandlung hängt von den persönlichen Verhältnissen des Kunden ab und kann künftig Änderungen unterworfen sein. Kurse bzw. der Wert eines Finanzinstruments können steigen und fallen.

Basisinformationsblatt: Für die hierin beschriebenen Wertpapiere steht ein Basisinformationsblatt (KID) zur Verfügung. Dieses erhalten Sie in deutscher oder englischer Sprache kostenfrei in Deutschland von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main sowie unter www.derivate.bnpparibas.com unter Eingabe der Wertpapierkennnummer (WKN oder ISIN) des Wertpapiers.

Warnhinweis: Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

Hinweis auf bestehende Interessenkonflikte zu den besprochenen Wertpapieren/Basiswerten bzw. Produkten, die auf diesen Wertpapieren/Basiswerten basieren: Als Universalbank kann BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe mit Emittenten von in dem Newsletter genannten Wertpapieren/Basiswerten in einer umfassenden Geschäftsbeziehung stehen (zum Beispiel Dienstleistungen im Investmentbanking oder Kreditgeschäfte). Sie kann hierbei in Besitz von Erkenntnissen oder Informationen gelangen, die in dieser Werbe- bzw. Marketingmitteilung nicht berücksichtigt sind. BNP Paribas S.A., ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder eine andere Gesellschaft der BNP Paribas Gruppe oder auch Kunden von BNP Paribas S.A. können auf eigene Rechnung Geschäfte in oder mit Bezug auf die indieser Werbemitteilung angesprochenen Wertpapiere/Basiswerte getätigt haben oder als Marketmaker für diese agieren. Diese Geschäfte (zum Beispiel das Eingehen eigener Positionen in Form von Hedge-Geschäften) können sich nachteilig auf den Marktpreis, Kurs, Index oder andere Faktoren der jeweiligen genannten Produkte und damit auch auf den Wert der jeweiligen genannten Produkte auswirken. BNP Paribas S.A. unterhält interne organisatorische, administrative und regulative Vorkehrungen zur Prävention und Behandlung von Interessenkonflikten.

Wichtige Information für US-Personen: Die hierin beschriebenen Produkte und Leistungen sind nicht an US Personen gerichtet. Dieser Newsletter darf nicht in die USA eingeführt oder gesandt oder in den USA oder an US-Personen verteilt werden.

Emittentenrisiko: Die in diesem Newsletter beschriebenen Wertpapiere werden von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittiert und von der BNP Paribas S.A. garantiert. Als Inhaberschuldverschreibungen unterliegen die von BNP Paribas Emissions- und Handelsgesellschaft mbH Frankfurt am Main emittierten und von der BNP Paribas S.A. garantierten Wertpapiere keiner Einlagensicherung. Der Anleger trägt daher mit Erwerb des Wertpapiers das Ausfallrisiko der Emittentin sowie der Garantin. Angaben zum maßgeblichen Rating von BNP Paribas S.A. sind unter www.derivate.bnpparibas.com erhältlich. Ein Totalverlust des vom Anleger eingesetzten Kapitals ist möglich.

Marken: S&P 500® ist ein eingetragenes Warenzeichen der McGraw-Hill Companies, Inc. Nasdaq 100® ist eine eingetragene Marke von The Nasdaq Stock Market, Inc. NYSE Arca Gold Bugs Index ist Eigentum der NYSE Euronext. Das vorliegende Dokument wurde von der BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland erstellt, eine Niederlassung der BNP Paribas S.A. mit Hauptsitz in Paris, Frankreich. BNP Paribas S.A. Niederlassung Deutschland, Senckenberganlage 19, 60325 Frankfurt am Main wird von der Europäischen Zentralbank (EZB) und der Autorité de Contrôle Prudentiel et de Résolution (ACPR) beaufsichtigt, ist von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) zugelassen und ist Gegenstand beschränkter Regulierung durch die BaFin. BNP Paribas S.A. ist von der EZB und der ACPR zugelassen und wird von der Autorité des Marchés Financiers in Frankreich beaufsichtigt. BNP Paribas S.A. ist als Gesellschaft mit beschränkter Haftung in Frankreich eingetragen. Sitz: 16 Boulevard des Italiens, 75009 Paris, France. www.bnpparibas.com.

© 2024 BNP Paribas. Alle Rechte vorbehalten. Wiedergabe oder Vervielfältigung des Inhalts dieses Newsletters oder von Teilen davon in jeglicher Form ohne unsere vorherige Einwilligung sind untersagt.

Hotline: 0800 0267 267 (kostenfrei)

Fax: 069 71 93 34 99

derivate@bnpparibas.com

BNP Paribas S.A.

Senckenberganlage 19

60325 Frankfurt am Main

www.bnpparibas.com



BNP PARIBAS